

Regierungsratsbeschluss

vom 25. November 2003

Nr. 2003/2132

Genehmigung des Organisationsreglements der evangelisch-reformierten Bezirkssynode der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn

1. Erwägungen

In der Abstimmung vom 10. Juni 2001 wurde die Schaffung eines evangelisch-reformierten Kirchendaches Solothurn abgelehnt. Die Sommer-Synode vom 28./29. Mai 2002 beschloss, die Bezirkssynode Solothurn solle mehr Autonomie als bisher erhalten und ihre gesamtkantonalen Angelegenheiten mit der Kirche im Kanton Solothurn direkt regeln können. Die verstärkte

Eigenständigkeit kommt darin zum Ausdruck, dass sich die 8 Kirchgemeinden der Bezirkssynode Solothurn als Zweckverband nach Solothurnischem Recht konstituiert haben. Unter anderem wird sichergestellt, dass die Bezirkssynode Solothurn die Unterrichtsangelegenheiten selbständig regeln kann. Zu diesem Zweck revidierte der Bernische Synodalrat seine Kirchenordnung. In der Folge erarbeitete die Bezirkssynode Solothurn – in Absprache mit den Rechtsdiensten der solothurnischen Abteilung Kirchenwesen und des Bernischen Synodalrates – ein Organisationsreglement für die Bezirkssynode Solothurn nach Massgabe der solothurnischen Gesetzgebung. Vorgesehen ist, dass dieses Reglement rückwirkend auf 1. Oktober 2003 in Kraft treten soll, gemeinsam mit der neuen Ordnung des Verbandes der evangelisch-reformierten Synoden des Kantons Solothurn. Das Reglement bedarf der Genehmigung durch den solothurnischen Regierungsrat.

Der Bernische Synodalrat hat das Reglement an seiner Sitzung vom 16. April 2003 zur Kenntnis genommen. Dabei hat er gemäss Art. 13 Abs. 3 des Reglements über die kirchlichen Bezirke vom 10. November 1999 festgestellt, dass die kirchlichen Vorschriften eingehalten sind. Das Organisationsreglement der evangelisch-reformierten Bezirkssynode Solothurn der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn wurde beschlossen von den acht Kirchgemeinden, nämlich

- Aetingen-Mühledorf am 27. November 2002
- Biberist-Gerlafingen am 3. Dezember 2002
- Derendingen am 9. Dezember 2002
- Grenchen-Bettlach am 25. November 2002
- Lüsslingen am 2. Dezember 2002
- Messen am 28. November 2002
- Oberwil am 7. November 2002
- Solothurn am 11. Dezember 2002

Einer Genehmigung durch den solothurnischen Regierungsrat steht demnach nichts mehr im Wege.

2. Beschluss

gestützt auf Art. 56 Abs. 2 der Verfassung des Kantons Solothurn vom 8. Juni 1986 (BGS 111.1; KV), § 166 Abs. 3 des Gemeindegesetzes vom 16. Februar 1992 (BGS 131.1; GG) und § 109 des Gebührentarifs vom 24. Oktober 1979 (BGS 615.11; GT)

- 2.1 Das Organisationsreglement der evangelisch-reformierten Bezirkssynode Solothurn der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn wird genehmigt.
- 2.2 Die Genehmigungsgebühr beträgt 500 Franken. Sie wird der Bezirkssynode der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn zur Bezahlung auferlegt und ist innert 30 Tagen auf das Postkonto Nr. 45-1-4 (Staatskasse des Kantons Solothurn) einzuzahlen.



Dr. Konrad Schwaller
Staatschreiber

Kostenrechnung

Kostenrechnung Evangelisch-reformierte Bezirkssynode Solothurn der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn, Präsident: Herr Robert Fürst, Bachtelenweg 1, 3254 Messen

Genehmigungsgebühr: Fr. 500.-- (Konto 431000/A 46200 K 010)

Zahlungsart: mit Rechnung, zahlbar innert 30 Tagen
Rechnungsstellung durch Staatskanzlei

Beilage

Genehmigtes Organisationsreglement der Evangelisch-reformierten Bezirkssynode Solothurn der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn

Verteiler

Departement für Bildung und Kultur (3) DA, PSt

Abteilung Kirchenwesen (2) pg, DA

Controlling DBK

Finanzdepartement, Amt für Finanzen, Abteilung Finanzausgleich und Statistik, Leiter: Thomas Steiner,
Rathaus, 4509 Solothurn

Departement des Innern, AGS, André Grolimund

Verband der evangelisch-reformierten Synoden des Kantons Solothurn, Präsident des Synodales:
Pfarrer Erich Huber, Mittelgäustrasse 15, 4612 Wangen b. Olten

Bezirkssynode der Reformierten Kirchen Bern-Jura-Solothurn, Präsident: Robert Fürst, Bachtelenweg
1, 3254 Messen SO, mit genehmigter Ordnung im Original

Verwalter der Bezirkssynode der Reformierten Kirchen Bern–Jura–Solothurn: Rudolf Köhli, Zwinglistrasse 9, 2540 Grenchen

Reformierte Kirchen Bern–Jura–Solothurn, Zentrale Dienste/Rechtsdienst: lic.iur. Jakob Frey, Postfach, 3000 Bern 23 (2), für sich und zu Händen des Synodalrates

Solothurnische Interkonfessionelle Konferenz (SIKO); Präsident: Rudolf Köhli, Zwinglistrasse 9, 2540 Grenchen

GS

BGS